

Ausstellungsvorbereitung.

Ich werde immer wieder gefragt, warum meine Sundheimer Hühner auf den Ausstellungen so schön weiß sind?

Ganz einfach, ich bade sie.

Hierbei wird bei mir im Keller die Waschküche hergerichtet. Dort steht noch eine alte Küchenhexe, die nur für diesen Zweck benutzt wird, dem Einheizen.

In einer großen Kunststoffwanne (100 x 60 cm) kommen ca. 30 Liter Wasser. In das Wasser werden bereits ein paar Spritzer Hundeshampoo hinzu geführt. Die Wassertemperatur sollte so knapp unter 20 C° liegen.

Zu warmes Wasser könnte dazu führen, dass die Tiere nach dem Baden Federn verlieren.

Bevor die Tiere gebadet werden, unterziehen sich die Tiere einem Fußbad. In einer Schüssel von ca. 6 – 8 Litern wird mit einer Waschbürste der Dreck entfernt. Hier reicht ein einfaches Spülmittel total aus.

Anschließend werden die Tiere in die Schüssel gestellt. Mancher wird sagen, „lassen sie sich das gefallen?“ Ich würde sogar sagen, sie genießen es.



Ich nehme gerne das Verminex Shampoo, weil es auch gegen eine Vielzahl von Parasiten und deren Eier wirkt. Anschließend wird die Oberflächen der Federn im Rücken und der Brust mit einem Shampoo für Menschen bestrichen, welches im Drogeriemarkt erhältlich ist. Dieses Shampoo wirkt gegen Gelbstich bei grauem und weißem Haar. Dieses muss aber nach max. 1-2 Minuten wieder gründlich ausgespült werden, weil sonst die Federn blau werden.

Dann ab in ein altes Badehandtuch gewickelt und fertig. Ein Großteil des Wassers wird nun vom Handtuch aufgenommen. Nach ca. 30 – 60 Minuten befreien sich die Tiere meist selber. Die vorgeheizte Waschküche hilft dann über Nacht beim Trocknen der Tiere ordentlich mit.

Viel Spaß beim Ausprobieren.